

5940/AB XX.GP

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 6330/J - NR/1999 betreffend Überstunden, Teilzeitarbeit und Arbeitszeitverkürzung, die die Abgeordneten Dr. Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde am 20. Mai 1999 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Ad 1.

Im März 1994	3306,88 Überstunden
Im März 1999	1924,10 Überstunden

Darüber hinaus gab es im März 1994 97 Bedienstete die pauschalierte Überstunden bezogen und im März 1999 93 Bedienstete.

Ad 2:

Laut Stellenplan gibt es keine Teilzeitarbeitsplätze, lediglich in Teilzeit beschäftigte Bedienstete die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen das Beschäftigungsausmaß bzw. die Wochendienstzeit herabgesetzt haben.

Ad 3.:

Im März 1994 gab es 2 Männer und 25 Frauen und im März 1999 waren es 3 Männer und 45 Frauen die teilzeitbeschäftigt waren.

Die Überstunden teilten sich im März 1994 auf 92 Männer und 82 Frauen sowie im März 1999 auf 68 Männer und 52 Frauen auf

Ad 4.

Eine Zuordnung nach Gehaltsstufen kann nicht erfolgen, lediglich nach Verwendungs - bzw. Entlohnungsgruppen, dies stellt sich wie folgt dar:

**Bedienstete mit herabgesetzter Dienstzeit:**

*März 1994*

*März 1999*

Verw. - bzw. Entl.	Män - ner	Frau - en		Verw. - bzw. Entl.	Män - ner	Frau - en
				A1	0	5
				A2	0	4
				A3	0	4
				A	1	3
				B	0	2
C	0	3				
VB I/a	1	1		VB I/a	1	2
				VB I/b	0	3
VB I/c	0	2		VB I/c	0	5
VB I/d	0	8		VB I/d	0	12
VB II/p5	0	6		VB II/p5	0	4
VBII/II	0	3		VB II/II	1	0
VB III/12a2	1	1		VBIII/12a2	0	1
VB III/II	0	1				
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>25</b>		<b>Gesamt</b>	<b>3</b>	<b>45</b>

**Überstunden:**

*März 1994*

*März 1999*

Verw. - bzw. Entl.					Männer Anz/ÜSt		Frauen Anz/ÜSt							
					Verw. - bzw. Entl.		Männer Anz/ÜSt		Frauen Anz/ÜSt					
					A1		5		91,00		2		28,50	
					A2		10		181,25		5		74,50	
					A3		7		117,50		5		66,00	
					A5		4		82,35		0			
VB/SV § 36							0				1		84,50	
A					A		12		384,00		11		231,00	
B					B		28		575,00		20		260,38	
C							2		17,00		10		128,50	

D	3	62,50	0							
P1	1	32,00	0							
P2	4	168,00	0			P2	1	33,50	0	
P3	2	27,50	0			P3	1	25,00	0	
L1	2	16,50	1	20,00						
L2a2	2	60,50	0			L2 a2	0		1	19,00
VB I/a	3	48,50	8	116,00		VB I/a	4	75,00	2	23,00
VB I/b	3	22,50	9	196,50		VB I/b	4	46,00	9	151,25
VB I/c	5	69,50	11	140,50		VB I/c	4	39,00	6	94,50
VB I/d	8	165,50	5	47,50		VB I/d	18	278,75	8	76,00
VB I/e	5	53,00	0			VB II/p1	1	48,00	0	
VB II/p2	1	71,00	0			VB II/p2	2	37,00	0	
VB II/p4	3	49,00	0							
VB II/p5	0		1	10,50						
VB 11/11	7	10,00	1	28,00						
VB/SV Gr.3	4	89,00	0			VB/SV Gr.2	0		1	19,00
VB/SV Gr.4	1	35,00	0							
VB/SV Gr.5	2	15,50	3	53,00						
VB/SV Gr. 6	0		1	19,00						
<b>Gesamt</b>	<b>92</b>	<b>1971,50</b>	<b>82</b>	<b>1335,38</b>		<b>Gesamt</b>	<b>68</b>	<b>1166,35</b>	<b>52</b>	<b>757,75</b>

Ad 5.:

Ich verweise auf die Beantwortung dieser Frage durch den dafür zuständigen Bundesminister für Finanzen.

Ad 6.:

Zum Zeitpunkt der Anfrage (20. Mai 1999) sind keine Arbeitsplätze für Teilzeitbeschäftigten ausgeschrieben.

Ad 7. u. 8.:

Alle Stellen als Teilzeitarbeitsplätze auszuschreiben erscheint auf Grund des dadurch entstehenden zusätzlichen Raumbedarfs und Personalbedarfs sowie bei der Besetzung von Leitungsfunktionen wenig zielführend. Auf Grund des derzeitigen Personalstandes sowie der inneren Struktur und Aufgabenstellung eines Ministeriums würde die Schaffung von Teilzeitarbeitsplätzen eine Vervielfachung des Personalstandes einerseits sowie eine Verringerung der Flexibilität und Kundenorientiertheit andererseits nach sich ziehen.

Ad 9. u. 10.:

Ich verweise auf die Beantwortung durch den Bundesminister für Finanzen.